

Postulat

betreffend **Gross-Solaranlagen in Winterthur**

eingereicht von: Daniel Rohner (EVP), Julius Praetorius (Grüne/AL), Lea Jacot (SP) und Nora Ernst (GLP)

am: 30. Juni 2025

Anzahl Unterstützende: 31

Geschäftsnummer: 2025.83

Antrag

Der Stadtrat wird beauftragt zu prüfen, ob er als Koordinator zwischen verschiedenen Playern für das Erstellen von grossen Solaranlagen in Gewerbegebieten agieren kann.

Kooperationen zwischen Eigentümern von Gewerbeliegenschaften (insbesondere Parkplätze, Abstellflächen, Flachdächer) und Investoren im Bereich Solarenergie sollen gefördert werden. Die Stadt tritt dabei nicht als Investorin auf, könnte aber die Rolle als Koordinatorin übernehmen.

So sollen attraktive Projekte für Private die Finanzierung erstrebenswert machen.

Begründung

Die Stadt Winterthur strebt per 2040 das Netto Null Ziel an. Der Energiehunger nach elektrischem Strom wird durch das prognostizierte Bevölkerungswachstum, hoffentlich neu angesiedeltes Gewerbe und neue Mobilitätsgewohnheiten in den nächsten Jahren stetig steigen.

Photovoltaik ist ein Teil der Lösung. Sie wird aber noch zu wenig genutzt, obwohl sie ein grosses Potential hat.

In Winterthur haben wir viele grosse Flächen, welche als Parkplätze, oder als Umschlags- bzw. Bereitstellungsräume der Industrie und des Gewerbes genutzt werden. Diese Flächen könnten mit grossen Solarzellenflächen überdacht werden. In Frage kommen beispielsweise grosse Parkplätze vor Einkaufszentren, die riesigen Abstellflächen der Industrie (z.B. in der Industriezone Niederfeld (Hardau Wülflingen)) oder auch grosse Dachflächen.

Umsetzung

Die Stadt baut und finanziert diese Photovoltaikanlagen nicht selbst, übernimmt aber die Rolle als Koordinatorin und Förderin zwischen verschiedenen Playern und geht diese aktiv an. Die Player sind:

- Grundstück- und Gebäudebesitzer
- Investoren, welche in Photovoltaikanlagen investieren wollen (können auch die Besitzer von Arealen selbst sein)
- Energieversorger (Energieunternehmen)
- evtl. potenzielle Direktkunden

Vorteile

- Lokal und nachhaltig produzierte Energie
- Bereits bebaute Gebiete oder Dächer werden für die Energiegewinnung genutzt, Natur- oder Grünflächen werden nicht tangiert
- Finanzierung durch private Investoren
- Finanzielle Anreize für Grund- und Gebäudebesitzer
- Einnahmen an Stadtwerk durch Vermittlung und Gebühren als Netzbetreiberin, womit ein sicherlich anfallender kleiner Initialisierungskredit refinanziert wird
- kurze Transportwege der Energie
- Vorzeigeprojekt, das auch an anderen Orten Schule machen könnte (Pioniergeist)

Vorstoss-Rückseite Nr. 2025.83

eingesehen:	Unterstützende (X):		eingesehen:	Unterstützende (X):	
✓	S. Gfeller (SP)	X	✓	Ph. Angele (SVP)	
✓	M. Gnesa (SP)	X	✓	Ch. Della Sega (SVP)	
✓	Th. Gschwind (SP)	X	--	J. Ehrbar (SVP)	
✓	K. Hager (SP)	X	✓	G. Gisler-Burri (SVP)	
✓	B. Helbling-Wehrli (SP)	X	✓	M. Graf (SVP)	
✓	L. Jacot-Descombes (SP)		✓	M. Gross (SVP)	
✓	R. Keller (SP)	X	✓	St. Gubler (SVP)	
✓	F. Künzler (SP)	X	✓	Ch. Hartmann (SVP)	
✓	L. Merz (SP)	X	✓	M. Wäckerlin (SVP)	
✓	M. Sorgo (SP)	X			
✓	O. Staub (SP)	X	✓	J. Fehr (FDP)	
✓	M. Steiner (SP)	X	✓	F. Helg (FDP)	
✓	G. Stritt (SP)	X	✓	R. Heuberger (FDP)	
✓	Ph. Weber (SP)	X	✓	Ch. Maier (FDP)	
--	B. Zäch (SP)		✓	C. Mancuso Cabello (FDP)	
			✓	R. Perroulaz (FDP)	
✓	A. Büeler (Grüne)	X	✓	D. Romay Ogando (FDP)	
✓	R. Diener (Grüne)	X	--	R. Tobler (FDP)	
✓	K. Frei Glowatz (Grüne)	X	✓	D. Zwahlen (FDP)	
✓	C. Hertli-Wanner (Grüne)	X			
✓	B. Kellerhals Vogel (Grüne)	X	✓	N. Ernst (GLP)	
✓	M. Lischer (Grüne)	X	✓	J. Guddal (GLP)	X
✓	J. Praetorius (Grüne)		✓	N. Holderegger (GLP)	X
✓	M. Zundel (Grüne)	X	✓	S. Kocher (GLP)	X
✓	M.P. Bachmann (AL)	X	✓	M. Nater (GLP)	X
✓	R. Hugentobler (AL)	X	✓	B. Oeschger (GLP)	X
			✓	L. Rupper (GLP)	X
✓	F. Kramer-Schwob (EVP)	X	✓	A. Steiner (GLP)	X
✓	D. Rohner (EVP)				
✓	D. Roth-Nater (EVP)	X	✓	A. Geering (Die Mitte)	
--	A. Würzer (EVP)		✓	I. Kuster (Die Mitte)	
			--	K. Vogel (Die Mitte)	
			✓	A. Zuraikat (Die Mitte)	
			✓	S. Gonçalves (EDU)	